

# PAVAPLANUM

## Trockenschüttung zum Höhenausgleich



PAVAPLANUM besteht aus geblähtem Lias-Rohton. Dieser Rohton eignet sich dank seines Gehalts an fein verteilten organischen Bestandteilen besonders gut zur Herstellung hochwertiger Blähton. Dank seines hohen Gewichts verbessert PAVAPLANUM die Schalldämmung und das Schwingungsverhalten von Fußböden. Es ist extrem druckfest und sehr angenehm zu verarbeiten. PAVAPLANUM wird auf allen Untergründen, egal ob Massiv- oder Holz-

### Verwendung für:

- ♦ Massivdecken
- ♦ Dielenfußböden
- ♦ Trockenestriche
- ♦ Fertigparket

balkendecke, eingesetzt. Dämm- und Ausgleichsschichten aus PAVAPLANUM sind als druckfeste Unterlage für die verschiedensten Unterlagsböden und Trockenbodenaufbauten geeignet.

### Vorteile:

- ♦ Ausgleich von Unebenheiten in der Rohdecke.
- ♦ Überdeckung von Installationsebenen mit nur 10 mm möglich.
- ♦ Deutliche Verbesserung punkto Schalldämmung.
- ♦ Sehr hohe Druckfestigkeit.
- ♦ Kein relevantes Setzmass bis zu einer Einbauhöhe von 80mm.

### Materialbedarf:

Pro Zentimeter Einbaudicke werden ca. 10 Liter PAVAPLANUM pro m<sup>2</sup> benötigt. 1 Sack reicht bei 1 cm Einbaudicke für ca. 4 m<sup>2</sup>.

### Verarbeitung:

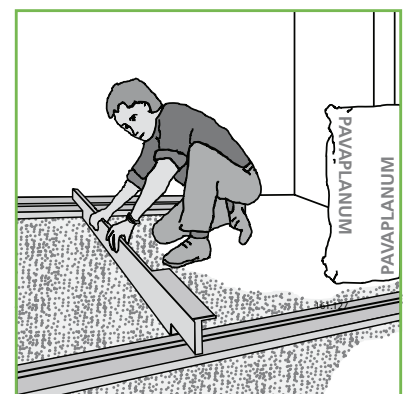
- ♦ Mindesteinbaustärke: 10 mm.
- ♦ Überdeckung von Leitungen min. 10 mm.
- ♦ Die nachträgliche Verdichtung von PAVAPLANUM beträgt bis zu einer Schütthöhe von 80 mm max 1%. Ein mechanisches Nachverdichten ist nicht notwendig.
- ♦ Um einen besseren Trittschallschutz der Fußbodenkonstruktion zu erzielen, können NATURASTEPP oder PAVAPOR-Trittschalldämmplatten verlegt werden.
- ♦ Auf den so vorbereiteten Untergrund können die verschiedensten Trockenbodenaufbauten aufgebracht werden. (Die jeweiligen Verarbeitungsvorschriften sind zwingend zu beachten).
- ♦ Beträgt das Gefälle des Fußbodens konstant mehr als 2% (2 cm auf 1 m) ist insbesondere auf Holzbalkendecken der Einsatz von Bindemitteln empfohlen.
- ♦ Weitere Verarbeitungshinweise: siehe PAVAPLANUM-Verpackung.



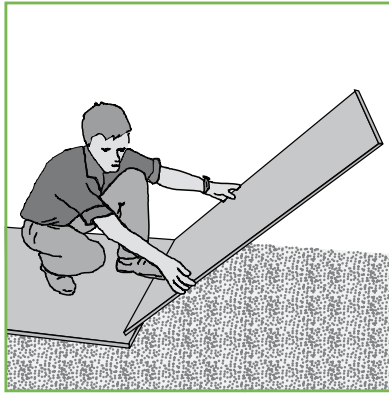
Ausrichten



Schütten



Abziehen



Abdecken

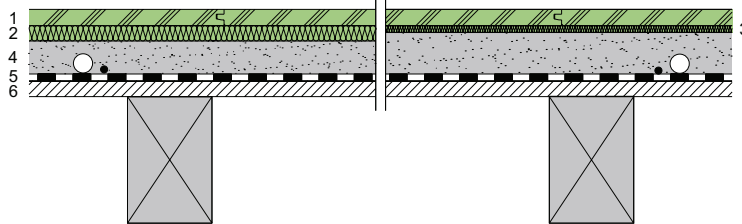
**Technische Daten**

<b>Körnung</b>	1-4 mm
<b>Schüttdichte <math>\rho</math></b>	~ 750 kg/m <sup>3</sup>
<b>Flächengewicht (eingebaut)</b>	7,5 kg/m <sup>2</sup> /cm
<b>Kornfestigkeit</b>	≤ 6,5 MPa
<b>Wärmeleitzahl (<math>\lambda</math>)</b>	~ 0,2 W/mK
<b>Brandschutzklasse</b>	A1, nicht brennbar
<b>Lieferung</b>	Plastiksäcke PE zu je 40 Liter, 18 Säcke auf Europalette = 0,78 m <sup>3</sup>
<b>Inhaltsstoff</b>	100% Blähton



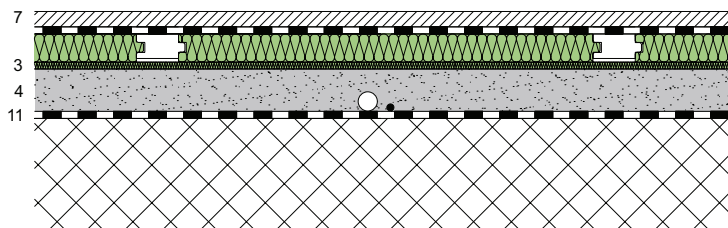
**Konstruktionen**

**Beispiel mit HWS-Verlegeplatte**



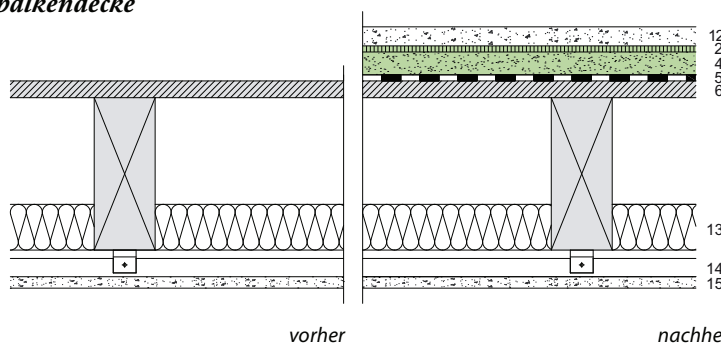
- 1 Holzwerkstoffplatte OSB, Spanplatte
- 2 PAVAPOR Trittschall-dämmplatte 22/21 mm
- 3 NATURASTEP Verlegehilfe 7 mm
- 4 PAVAPLANUM Trockenschüttung
- 5 NATURADIFF ECO Rieselschutz
- 6 Holzriemenboden uneben
- 7 Holzriemenboden
- 8 PAVATHERM-PROFIL mit NK-Fugenlatte 40/60 mm
- 9 NATURASTEP

**Beispiel mit PAVATHERM-PROFIL und NK-Fugenlatte**



- 11 Feuchtigkeitsperre (Notwendigkeit ist vorgängig abzuklären!)
- 12 Fermacell-Estrich-Element 25 mm
- 13 PAVAFLEX oder THERMOHANF Hohraumbedämpfung 60 mm
- 14 Lattung mit Schwingungsdämpferbügel befestigt
- 15 Fermacell Gipsfaserplatte 15 mm

**Sanierung Holzbalkendecke**



**Luftschalldämmung:**

- ♦ vorher:  $R'_w = \text{dBv } 49, C = \text{dB } -2$
- ♦ nachher:  $R'_w = \text{dB } 58, C = \text{dB } -3$

**Trittschallpegel  $L_{n,w} / C_f$ :**

- ♦ ohne Gehbelag: vorher 67/0 dB, nachher 56/1 dB
- ♦ mit Teppich: vorher 60/0 dB, nachher 54/1 dB
- ♦ mit Klebeparkett: vorher 65/0 dB, nachher 55/1 dB